

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	1	Römische Kaiserzeit und Völkerwanderungszeit	39
EINFÜHRUNG IN DAS THEMA	3	Frühslawische Zeit (ca. 700–900 n. Chr.)	41
Themenwahl und Arbeitsgebiet	3	Die naturräumlichen Bedingungen des Landschaftsraumes	43
Zur Wahl des Themas	3	Vorbemerkung zur nacheiszeitlichen Landschaftsveränderung	43
Zu Wahl und Abgrenzung des Arbeitsgebietes	5	Geologische Entwicklung und Rohstoffe	44
Forschungsstand zur Landschaftsarchäologie	6	Morphogenese	44
Zum Begriff „Landschaft“	6	Moorbildung	47
Vorbemerkungen zu „Landschaftsarchäologie“ und <i>landscape archaeology</i>	6	Bodenschätze	47
Explizite Ansätze zur „Landschaftsarchäologie“	7	Relief und Wasserhaushalt	49
Bewährte Forschungsrichtungen als Grundlage für einen Zweig der „Landschaftsarchäologie“	9	Vorbemerkung zur verwendeten Kartengrundlage	49
Siedlungsarchäologie	9	Gewässersystem und Relief	49
Umwelt- und Ökoarchäologie	12	Relief- und Wasserstandsveränderungen	53
Geoarchäologie	13	Kommunikationslandschaft	59
Genetische Siedlungsforschung	13	Klima	60
Zusammenfassung	13	Böden	61
Postprozessuelle <i>landscape archaeology</i> : Aspekte der vielschichtigen Landschaft	14	Moderne Nutzung	62
Zusammenfassung	16	DIE ARCHÄOLOGISCHE DATENGRUNDLAGE IM ARBEITSGEBIET:	
„Landschaften“ und „Landschaftsraum“:		GENESE UND ZUSAMMENSETZUNG	64
Der Ansatz dieser Arbeit	17	Ebenen der Quellenkritik: Vom Gebrauchsobjekt zum archäologischen Fund	64
DAS ARBEITSGEBIET	19	Der Schlüssel zum Verständnis:	
Forschungsstand	19	Die Geschichte der archäologischen Organisation	67
Stand der siedlungs- beziehungsweise landschaftsarchäologischen Forschung in Mecklenburg-Vorpommern	19	Die Jahre 1835–1880:	
Überblick über den Forschungsstand zu den einzelnen Perioden unter besonderer Berücksichtigung des Arbeitsgebietes	24	Der Beginn der archäologischen Forschung unter G. F. C. Lisch	67
Paläolithikum	24	Die Jahre 1880–1930:	
Mesolithikum (ca. 9600–4100 v. Chr.)	26	Bodendenkmalpflege, Forschung und Öffentlichkeitsarbeit durch R. Beltz	68
Neolithikum	28	Die Unbeständigkeit der 1930er und 1940er Jahre	69
Spätneolithikum / Frühbronzezeit (ca. 2200–1500 v. Chr.)	33	Die Jahre 1946–1990: Aufbau der ehrenamtlichen Bodendenkmalpflege und Forschungsgrabungen	70
Bronzezeit (Periode II–VI)	34	Die 1990er Jahre:	
Vorrömische Eisenzeit (ca. 550 v. Chr. bis zur Zeitenwende)	37	Archäologie im Zeichen des Baubooms	72
		Zur Aufnahme und Aufbereitung des Quellenmaterials	73
		Vorbemerkung	73

Quellen und Aufnahmeverfahren	73	Fundstreuungen und das Problem	
Ortsaktenarchiv	73	ihrer funktionalen Einordnung als	
Weitere Quellen	75	Siedlungsplätze	109
Zur Konzeption der Datenbank	76	Einzelfunde	112
Fundplatz und Fundstelle	76	Siedlungen mit Befunden	113
Die Struktur der Datenbank	76	Grabanlagen	118
GIS-Verknüpfung	77	Flachgräber	118
Zur inhaltlichen Tiefe der Datensätze	77	Großsteingräber	118
Methoden der chronologischen Einordnung ...	78	Grabhügel	121
Zur Lokalisierbarkeit und Ausdehnung der		Urnengräberfelder	124
Fundplätze	80	Weitere Grabanlagen	127
Die Bedeutung der Lokalisierbarkeit für die		Depotfunde: Mehrstückdepots und	
räumliche Analyse	80	herausragende Einzelfunde	128
Verschiedene Stufen der Lokalisierbarkeit ..	80	Weitere Fundgattungen	131
Fundplatz- beziehungsweise		Der Platz im Landschaftsraum:	
Fundstellenausdehnung und -abgrenzung ...	82	Die Verbreitung der Fundgattungen	133
Zusammenfassung zur Datenbank	82	Paläolithikum	134
Die Analyse der Repräsentativität		Mesolithikum	134
des archäologischen Verbreitungsbildes	83	Neolithikum: Trichterbecher- und Einzelgrab-	
Verbreitungskarten als Darstellungs- und		kultur	135
Forschungsmittel	83	Spätneolithikum / Frühbronzezeit	138
Der Einfluss der forschungsgeschichtlichen		Bronzezeit	140
Entwicklung auf Fundplatzverbreitung und		Vorrömische Eisenzeit	144
Qualität des Fundmaterials	83	Römische Kaiserzeit und	
Die Bedingtheit des archäologischen Befundes		Völkerwanderungszeit	146
durch Umfeld, Auffindung und		Frühslawische Zeit	148
Untersuchungsintensität	86	Zur topographischen Lage der Siedlungen und	
Beschaffenheit der Fundplätze, allgemeine		Gräberfelder	149
Auffindungsarten und Landschaftsnutzung ..	86	Vorbemerkung	149
Begehungen	89	Reliefposition	149
Prospektionen und Grabungen		Exposition	151
im Rahmen des Baues der Autobahn A 20 ...	94	Höhe	155
Notbergungen im Verlauf der Ferngasleitung		Übergeordnete Geländeform	156
Warnitz-Vorweden (FGL 225)	96	Entfernung des nächstgelegenen Gewässers	159
Der Einfluss von Wasserstandsveränderungen		Boden- und Rohstoffbezug der Siedlungen und	
und Erosion auf die Auffindbarkeit		Gräberfelder	166
von archäologischem Material	97	Allgemeine Problematik	166
Wasserstandsveränderungen	97	Zu den Prämissen der Analyse des	
Erosion	98	Bodenbezuges in der vorliegenden Arbeit	167
Zusammenfassung zur Repräsentativität		Auswertung	168
des Verbreitungsbildes	99	Naturwissenschaftliche Ergebnisse zur	
PRÄHISTORISCHE LANDSCHAFTEN		Vegetations- und Nutzungsgeschichte des	
ZWISCHEN SCHWERINER SEE UND		Arbeitsgebietes	173
STEPENITZ	101	Zielsetzung	173
Ordnungskonzepte	101	Der Vergleich der archäologischen Ergebnisse	
Die Quellen	103	mit den pollen- und diatomeenanalytischen	
Die chronologische Verteilung des Materials ...	103	Resultaten: Verschiedene Dimensionen	
Überblick über die Fundgattungen	106	des Raumes	174
Zur Problematik der zeitlichen und		Der Vergleich der Pollenanalyse	
funktionalen Interpretation		mit den archäologischen Ergebnissen	175
der Oberflächenfundplätze	106	Parallelisierung von archäologischen Perioden	
Die Fundplatzgeschichte als Voraussetzung		und lokalen Pollenzonen	175
für die zeitliche und funktionale Einordnung		Die Vegetationsgeschichte im Arbeitsgebiet ..	177
von Oberflächenfunden	106	Vergleich dreier archäologischer Einzugsgebiete	
Fundstreuungen und ihre Datierung	107	mit den pollenanalytischen Resultaten	178

Der Vergleich der Diatomeenanalyse mit den archäologischen Ergebnissen	182	IPAZ J (1100–900 v. Chr.)	327
Zusammenfassung	185	IPAZ K (900–800 v. Chr.)	327
Landschaften: Strukturierung, Nutzung und Auffassung des Landschaftsraumes vom Mesolithikum bis in die Frühslawische Zeit	185	IPAZ L (800–600 v. Chr.)	327
Der Landschaftsraum als Ressourcen- und Kommunikationslandschaft	186	IPAZ M (600–200 v. Chr.)	327
Abfallverhalten, Niederlegungspraktiken und Monumentalität	186	IPAZ N (200 v. Chr.–50 n. Chr.)	327
Siedlungs- und Gräberlandschaften	191	IPAZ O (50–600 n. Chr.)	328
Die wirtschaftliche Landschaft	193	IPAZ P (600–800 n. Chr.)	328
Der Wandel der Bedeutung von Grenzen im Landschaftsraum	195	IPAZ Q (800–1200 n. Chr.)	328
Die Veränderung der Auffassung vom Landschaftsraum	197	IPAZ R (1200–1550 n. Chr.)	328
Die geschichtliche Landschaft	199	PAZ S (1550–1850 n. Chr.)	329
ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK	201	Zusammenfassung der pollenanalytischen Ergebnisse zur Siedlungsgeschichte	329
LITERATURVERZEICHNIS	205	Ergebnisse zur Seenentwicklung	330
LISTEN 1–33	227	Diskussion des Einzugsgebietes	332
KARTEN 1–38	259	Diskussion – Archäologische Interpretation der Vegetationsentwicklung	334
POLLENANALYTISCHE UNTERSUCHUNGEN ZUR VEGETATIONS- UND SIEDLUNGS- GESCHICHTE IM EINZUGSBEREICH DES RUGENSEES BEI SCHWERIN <i>Von Walter Dörfler</i>	315	Zusammenfassung	335
Lage und Größe des Rugensees	315	Literaturverzeichnis	335
Methoden	316	DIATOMEENUNTERSUCHUNGEN ZUR TROPHIEENTWICKLUNG DES RUGENSEES NÖRDLICH VON SCHWERIN (MECKLENBURG- VORPOMMERN) WÄHREND DES HOLOZÄNS <i>Von Mirko Dreßler und Thomas Hübener</i>	337
Probenentnahme und -behandlung	316	Einleitung	337
Die Pollendiagramme	320	Zur Relevanz von Diatomeenanalysen für archäologische Untersuchungen	338
Die Entwicklung der Vegetation im Umfeld des Sees unter Einfluss des Menschen – die Waldentwicklung	320	Einzugsgebiet (Diatomeen)	339
Boreal (Firbas Zone V)	320	Material und Methoden	340
Atlantikum (Firbas Zone VI und VII)	320	Probennahme	340
Subboreal (Firbas Zone VIII)	320	Probenaufbereitung	340
Subatlantikum 1 (Firbas Zone IXa)	324	Mikroskopische Arbeiten	340
Subatlantikum 2 (Firbas Zone IXb)	324	Verhältnis Plankton/Bewuchs	340
Subatlantikum 3 (Firbas Zone X)	324	Diversität und Artenzahlen	342
Die Entwicklung der Vegetation im Umfeld des Sees unter Einfluss des Menschen – Siedlungsphasen im Pollendiagramm	324	Gruppierung/Clusterung	342
IPAZ C (5500–3900 v. Chr.)	324	Gesamtphosphor-Rekonstruktion	342
IPAZ D (3900–3300 v. Chr.)	326	Ergebnisse und Diskussion	344
IPAZ E (3300–2650 v. Chr.)	326	Die Abbildungen zu den Diatomeen	344
IPAZ F (2650–2350 v. Chr.)	326	Die Diatomeenzonen	344
IPAZ G (2350–1850 v. Chr.)	326	Diatomeenzone I (1376–1024 cm)	345
IPAZ H (1850–1200 v. Chr.)	326	Diatomeenzone II (1008–448 cm)	350
IPAZ I (1200–1100 v. Chr.)	327	Diatomeenzone III (432–20 cm)	353
		Zusammenfassung	355
		Literaturverzeichnis	356
		CD-ROM	
		ANMERKUNGEN ZUM KATALOG	CD 1
		KATALOG	CD 6